



Hessisches KinderTagespflegeBüro
Landesservicestelle

PRESSEMITTEILUNG

Gütesiegel für Bildungsträger im Bereich Kindertagespflege

Aktionsprogramm Kindertagespflege fördert Grundqualifizierungskurse -

Hessisches KinderTagespflegeBüro zuständig für die Vergabe des Gütesiegels

Das Hessische KinderTagespflegeBüro (HKTb) mit Sitz in Maintal ist vom Hessischen Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit beauftragt worden, als fachkundige Landesservicestelle ein Gütesiegel für Bildungsträger im Bereich Kindertagespflege in Hessen zu erteilen. Das berichtet die pädagogische Leiterin des Hessischen KinderTagespflegeBüros Ursula Diez-König. Die Vergabe des Gütesiegels ist Teil des bundesweiten Aktionsprogramms Kindertagespflege.

„Ziel des Aktionsprogramms Kindertagespflege des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ist es, bis Ende des Jahres 2012 in ganz Deutschland 30.000 zusätzliche Fachkräfte für die Kindertagespflege zu gewinnen. Dafür werden bundesweit die Grundqualifizierungskurse für Tagespflegepersonen auf 160 Unterrichtseinheiten ausgebaut“, erläutert Ursula Diez-König den Hintergrund der Zertifizierungsoffensive. Das Aktionsprogramm wird in enger Kooperation mit den Ländern und der Bundesagentur für Arbeit durchgeführt und finanziert sich zu einem großen Teil aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

Damit im Rahmen des Ausbaus nicht nur eine quantitative Veränderung in der Kindertagespflege stattfindet, wurde das Gütesiegel für Bildungsträger entwickelt. Es soll gewährleisten, dass Qualifizierungsmaßnahmen für Tagespflegepersonen bundesweit standardisierte Qualitätskriterien erfüllen und ist die Voraussetzung, um im Rahmen des Aktionsprogramms Gelder aus dem Europäischen Sozialfonds für die Qualifizierungsmaßnahmen zu beantragen. Seit Sommer 2009 ist das Hessische KinderTagespflegeBüro die hessische Vergabestelle des Gütesiegels für Bildungsträger.

„Wir begrüßen die Entwicklung hin zu mehr Qualitätssicherung in der Kindertagespflege sehr und haben auch deshalb die Aufgabe der Zertifizierung der Bildungsträger in Hessen gerne übernommen“, erklärt Ursula Diez-König. Um dieser Funktion, die auch mit einem erweiterten Beratungsangebot für die Bildungsträger einhergeht, gerecht zu werden, wurden die finanziellen Mittel des Hessischen KinderTagespflegeBüros aufgestockt. Anfang November kam Diplom-Pädagogin Julia Schulz neu ins Team, die sich seither der zusätzlichen Aufgabe annimmt. So prüft sie nicht nur die Gütesiegelanträge im Hinblick auf die Erfüllung der Qualitätskriterien, sondern ist auch für die Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit dem Gütesiegel in Hessen zuständig und berät die Bildungsträger beim Aufbau neuer Qualifizierungskurse.

Das erste Gütesiegel überreichte Staatsminister Jürgen Banzer am 4. Dezember 2009 an die Volkshochschule (VHS) Frankfurt. Am 24. Februar 2010 folgte die zweite feierliche Verleihung an die Volkshochschule Offenbach.

Das Hessische KinderTagespflegeBüro agiert hessenweit und ist mit Kindertagespflegeorganisationen im gesamten Bundesgebiet vernetzt. Neben der Fortbildung für Fachkräfte und der Organisation von Fachtagungen umfasst das Leistungsspektrum auch die Beratung öffentlicher und freier Träger beim Aufbau von Vermittlungs-, Beratungs- und Qualifizierungsangeboten in der Kindertagespflege sowie die Beratung in Rechts- und Steuerfragen. Das Hessische KinderTagespflegeBüro ist beteiligt an zahlreichen landesweiten Projekten. Um den kontinuierlichen Ausbau der Kindertagespflege voranzutreiben, steht es im fachlichen Austausch mit dem Land Hessen.

Wer sich für die Arbeit des Hessischen KinderTagespflegeBüros interessiert, findet vielfältige Informationen im Internet unter www.hktb.de. Bildungsträger, die an dem Gütesiegel interessiert sind, können sich telefonisch unter der Nummer (06181) 400-433 an Julia Schulz wenden oder eine E-Mail schreiben an info@hktb.de.